

Der Bürgermeister schlug vor, den Bericht über das wohnungspolitische Engagement der Stadt ausführlich in der nächsten Sitzung des Ausschusses für Familie, Soziales und Gleichstellung vorzustellen.

Frau Bergmann-Gries dankte der Verwaltung für den aufwändigen Bericht, der auch für andere Fragestellungen als Arbeitsgrundlage diene. Diesem Dank schlossen sich auch die Sprecher der anderen Fraktionen ausdrücklich an.

Auf die von Frau Bergmann-Gries gestellten Fragen antwortete Herr Seigfried wie folgt:

- Die Unterkunft am Bauhof wird von Mitarbeitern der Zentralen Fachstelle Wohnen bzw. des Fachdienstes Wohnen betreut.
- Das Ziel des Projektes „Zentrale Fachstelle Wohnen“ war es, den vorhandenen Fachdienst Wohnen nach den Kriterien der Zentralen Fachstelle Wohnen zu organisieren. Dadurch konnten alle Zuständigkeiten in diesem Bereich zusammengeführt werden. Kosten über den Fachdienst Wohnen hinaus entstehen nicht.
- Das Forum Mietwohnungsbau wurde als Ergebnis der Zentralen Fachstelle Wohnen eingerichtet, um die institutionalisierte Gesprächsebene mit den großen Wohnungsbaugesellschaften und den privaten Vermietern zu verbessern. Ein erstes Treffen diente im Wesentlichen dazu, die Sinnhaftigkeit des Projektes darzustellen, die Erkenntnisse aus dem wohnungspolitischen Bericht zu vermitteln und die Beziehungen auf der Arbeitsebene zu verbessern. Für das Frühjahr wird eine zweite Veranstaltung vorbereitet.
- Durch Gespräche wurde erreicht, dass im Zentrum-West ein Vermieter erstmals deutlich größere Wohnungen als 75 qm anbieten wird.
- Der Wohnungsbestand wird zur Zeit mit einem EDV-Programm erfasst, so dass voraussichtlich Ende 2004 Auswertungen - unter anderem auch über den Auslauf der Sozialbindungen - möglich sein werden.

Dann nahm der Haupt- und Finanzausschuss den Bericht über das wohnungspolitische Engagement der Stadt Sankt Augustin 2002 zur Kenntnis und erklärte sich damit einverstanden, die ausführlichen Erläuterungen der Verwaltung in die nächste Sitzung des Ausschusses für Familie, Soziales und Gleichstellung zu verlegen.